- 1) Im neuen Brockhaus (1984) steht, der Eiffelturm in Paris sei 300.51 m hoch. Was ist von der Genauigkeit dieser Angabe zu halten? (Stichwort: Wärmeausdehnung).
- 2) Ein Alphateilchen ist ein He-4 Kern. Berechnen Sie die Masse eines □-Teilchens in Kilogramm auf so viele Stellen wie es die FoTa-Angaben zulassen.
- 3) Ein Würfel habe Kantenlänge (18.2 \pm 0.1) mm und Masse (51.9 \pm 0.1) g.
- a) Berechnen Sie die Dichte des Materials inklusive absoluter Fehlerschranke.
- b) Kann man mit der Dichte entscheiden, ob es Kupfer oder Messing ist?
- 4) Ein Federpendel habe Federkonstante 1.3 N/m und (effektive) Masse 0.306 kg.
- a) Wie gross sind die absoluten Fehlerschranken der Ausgangsgrössen?
- b) Wie gross ist die Schwingungsdauer inkl. Fehlerschranke?
- c) Stimmt die Faustregel, nach der das Resultat ebenso viele wesentliche Ziffern aufweist wie die ungenaueste Ausgangsgrösse?
- 5) Eine Strecke von 1.80 km werde in 0.47 h zurückgelegt. Beide Grössen weisen eine relative Fehlerschranke von 5 % auf. Berechnen Sie die mittlere Geschwindigkeit mit relativer und absoluter Fehlerschranke.
- 6) Aus Papier der Stärke 100 g/m 2 wird eine Kreisscheibe der Masse (2.82 ± 0.01) g ausgeschnitten. Wie gross ist deren mittlerer Radius?
- 7) Schwierigere Beispiele zur Intervallarithmetik:
- a) $(0.33 \pm 0.45)^2 = ?$
- b) $\sin((280 \pm 12) \text{ s}^{-1} (0.835 \pm 0.012) \text{ s}) = ?$
- 8) Beispiele, bei denen die Faustregel mit der Anzahl wesentlicher Ziffern versagt:
- a) 18.015 m 17.998 m = ?
- b) 521.78 km + 1.8 cm = ?

Lösungen: 1) - 2) 6.6446559·10⁻²⁷ kg (8 wes. Ziffern, FoTa 9. Aufl.) 3) $\square_{Messing} = 8.47 \cdot 10^3 \text{ kg m}^{-3} \square \square = (8.61 \pm 0.16) \cdot 10^3 \text{ kg m}^{-3}; \square_{Kupfer} = 8.92 \cdot 10^3 \text{ kg m}^{-3}$ \square 4) 0.05 N/m, 0.0005 kg b) T = (3.05 ± 0.06) s c) -5) v = 3.83 km/h (1 ± 0.1) = (3.8 ± 0.4) km/h 6) r = (9.47 ± 0.04) cm 7a) [0; 0.61] b) [-1; 1] 8a) (0.017 ± 0.001) m b) (521.78 ± 0.005) km